

Auszug
aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde
Wasbek
vom 17.05.2017

12 . Jahresrechnung 2016
Vorlage: 0079/2013/DS

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Antrag der Drucksache 0079/20013/DS zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Herr Hollerbuhl führt in die Vorlage ein und gibt einen Überblick. Dabei verweist er insbesondere auf die Zuführung zum Vermögenshaushalt i. H. v. 422.470,- € und geht auf die wesentlichen Positionen des Verwaltungshaushaltes bei den Mehreinnahmen/Mindereinnahmen und den Mehrausgaben/Minderausgaben ein. Ausführlich werden die Haushaltsstellen: 3.67000.54000 Straßenbeleuchtung, 3.75000.67200 Kommunalen Friedhof, 3.70000.51000 Abwasserbeseitigung erläutert und die entsprechenden Sachverhalte erklärt. Die Nachfragen von Herrn Dahmke zu den Abschreibungen und den Anschaffungen bei der Feuerwehr werden vom Ausschussvorsitzenden beantwortet.

Herr Rohwer bittet um Erläuterung der Mindereinnahmen bei den Gewerbesteuern, HHSt. 3.90000.00300. Der Bürgermeister sagt dazu, dass es sich dabei hauptsächlich um einen säumigen Gewerbetreibenden handelt und die Beitreibungschancen eher gering sind.

Analog zum Verwaltungshaushalt erläutert Herr Hollerbuhl anschließend wesentlichen Positionen bei den Mehreinnahmen/Mindereinnahmen und den Mehrausgaben/Minderausgaben des Vermögenshaushaltes. Es musste eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage i. H. v. 214.104,- € erfolgen, so dass der Bestand zum Jahresende 1.385.770,- € betrug. Das Darlehen für die Finanzierung der Sporthalle wurde bisher noch nicht benötigt; das Geld deshalb noch kurzfristig angelegt. Herrn Dahmkes Fragen zur Abschreibung bei der HHSt.: 3.63000.68000 werden von Herrn Hollerbuhl erläutert.

In diesem Zusammenhang bittet der Bürgermeister die Verwaltung, zur nächsten Ausschusssitzung einen Abschlussbericht über die vorgenommene Bewertung des Gemeindevermögens im Zuge der Einführung der Erweiterten Kameralistik in der Gemeinde Wasbek vorzulegen.

Die Nachfragen von Herrn Dahmke zu der Verwaltungskostenpauschale und den Sonderrücklagen Friedhof und Abwasser werden vom Ausschussvorsitzenden, dem Bürgermeister und Herrn Rohwer erörtert.

Herr Hollerbuhl fragt die Ausschussmitglieder, ob schon über den Antrag der Drucksache vor der Belegprüfung abgestimmt werden kann und erhält eine positive Resonanz.

Der Ausschussvorsitzende verliest den Antrag zur Drucksache 0079/20013/DS und lässt abstimmen.

Nach der herzlichen Verabschiedung von Herrn Meier – Schomburg durch den Bürgermeister hat Herr Pauschardt noch eine Ergänzung zu TOP 11 Verschiedenes:

Herr Pauschardt fragt nach einer Beteiligung der Gemeinde an der Beitragserhöhung des SV Wasbek. Dazu sagt Herr Rohloff, welcher auf der Jahreshauptversammlung des Vereins zugegen war, dass es sich um eine maßvolle Erhöhung nach 8 – 9 jähriger Beitragsstabilität handelt und das ausschließlich Sache des Vereins ist.

Es erfolgt um 20:42 h ein Raumwechsel in das Büro des Bürgermeisters zur elektronischen Belegprüfung. Die Sitzung wird für fünf Minuten unterbrochen.

Nach dem Raumwechsel um 20:47 h erläutert die Verwaltung mittels Internetverbindung zum Rathaus Neumünster und Leinwandprojektion die Prüfmöglichkeiten anhand von Beispielen.

Auf Zuruf werden insbesondere die Buchungen der Haushaltsstellen:

3.00000.60200 – Jahresempfang
3.58000.51010 – Grünflächenpflege
3.58000.51020 – Abfallbeseitigung
3.75000.50010 – Friedhofsanlagen

stichprobenartig geprüft.

Da keine weiteren Prüfaufträge mehr erfolgen, schließt Herr Hollerbuhl den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:07 Uhr.

beglaubigt:

(Krause)